

Erläuterung des aufsichtlichen ExtraNet-Postfachs

„PRISMA – Einreichung von bank- und finanzaufsichtlichen Meldungen (ITS / RTF / BGR / KON-TAKT)“

einschließlich Dateinamenskonventionen



[Prudenzielles Reporting, Integrierte Services und Management Architektur](#)

Version: 1.1

Stand: 24.09.2024

Versionshistorie

Version	Datum	Anpassung
1.0	01.04.2023	Erstellung und Veröffentlichung des Dokuments
1.1	24.09.2024	Servicefeld im Dateinamen des ZIPs, Ergänzung Namenskonvention für Mitteilungen zur Meldeerwartung

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	4
2	Dateieinreichungsverfahren im aufsichtlichen ExtraNet-Umfeld.....	5
2.1	<i>Einreichungspostfach „PRISMA – Einreichung von bank- und finanzaufsichtlichen Meldungen (ITS / RTF / BGR / KONTAKT)“.....</i>	<i>5</i>
2.2	<i>Nutzerberechtigungen.....</i>	<i>6</i>
2.3	<i>Automatisierter Upload.....</i>	<i>6</i>
2.4	<i>Rückmeldepostfächer</i>	<i>6</i>
2.5	<i>Schematische Darstellung der Einreichungs- und Rückmeldewege</i>	<i>6</i>
3	Dateinamenskonventionen.....	7
4	Ansprechpartner	11

1 Allgemeine Hinweise

Dieses Dokument richtet sich an alle Nutzer von Dateieinreichungen im Bereich des bankaufsichtlichen Meldewesens, die folgende Meldungen an die Deutsche Bundesbank übermitteln möchten:

- **ITS (Meldungen gemäß EBA-ITS; europäisch harmonisiertes Meldewesen)**
- **RTF (Risikotragfähigkeitsmeldewesen)**
- **BGR (Begründungen)**
- **KONTAKT (Kontaktinformationen)**

In diesem Dokument werden

- das neue aufsichtliche **ExtraNet-Postfach für Dateieinreichungen** (PRISMA – Einreichung von bank- und finanzaufsichtlichen Meldungen (ITS / RTF / BGR / KONTAKT))
 - das neue aufsichtliche **ExtraNet-Postfach für Feedback** der Deutschen Bundesbank zu o.g. Dateieinreichungen (PRISMA – Feedback zu bank- und finanzaufsichtlichen Meldungen (ITS / RTF / BGR / KONTAKT))
- sowie
- die in diesem Zusammenhang geltenden Dateinamenskonventionen beschrieben.

Für Meldungen der Arbeitsgebiete MIO (Millionenkredite), WIDAT (Wirtschaftsdaten (ohne ITS), u.a. FinaRisikoV (ohne Risikotragfähigkeit), usw.) und BETEIL (Beteiligungen), die weiterhin über das ExtraNet-Postfach „01. Dateieinreichung aufsichtlicher Anzeigen und Meldungen (MIO / BETEIL / WIDAT)“ einzureichen sind, gelten unverändert die bekannten Dateinamenskonventionen.

2 Dateieinreichungsverfahren im aufsichtlichen ExtraNet-Umfeld

2.1 Einreichungspostfach „PRISMA – Einreichung von bank- und finanzaufsichtlichen Meldungen (ITS / RTF / BGR / KONTAKT)“

Ab dem 1. Januar 2024 werden aufsichtliche Meldungen o.g. Arbeitsgebiete über ein neues ExtraNet-Postfach entgegengenommen und über die neue Meldestrecke „PRISMA“ verarbeitet. Auch Meldungen die frühere Meldestichtage betreffen (sog. Korrekturmeldungen), werden mit Produktionsaufnahme von PRISMA nur noch über die neue Meldestrecke verarbeitet.

Das neu eingerichtete ExtraNet-Postfach trägt die Bezeichnung

PRISMA – Einreichung von bank- und finanzaufsichtlichen Meldungen
(ITS / RTF / BGR / KONTAKT)

Sie finden dieses Postfach im ExtraNet-Bereich „Filetransfer“ auf der Webseite der Deutschen Bundesbank (Pfad: Service / ExtraNet / Filetransfer) oder direkt unter der URL: <https://extranet.bundesbank.de/FT/>

In dieses zentrale Postfach sind

a) Dateieinreichungen für

- Europäisch harmonisiertes Meldewesen (ITS)
- Meldungen zur Risikotragfähigkeit gem. FinaRisikoV (RTF)

in komprimierter Form (Komprimierungsverfahren: zip) und

b) Dateieinreichungen für

- Begründungen (BGR)
- Kontaktinformationen (KONTAKT)

in unkomprimierter Form einzureichen.

2.2 Nutzerberechtigungen

Zur Nutzung des PRISMA-Einreichungspostfachs ist die Berechtigung "PRISMA – Einreichung von bank- und finanzaufsichtlichen Meldungen (ITS / RTF / BGR / KONTAKT) im Rahmen einer Erst- bzw. Folgeregistrierung zu beantragen.

Bitte denken Sie daran, dass bis auf Weiteres beide ExtraNet-Postfächer „01. Dateieinreichung aufsichtlicher Anzeigen und Meldungen“ und "PRISMA – Einreichung von bank- und finanzaufsichtlichen Meldungen (ITS / RTF / BGR / KONTAKT) aktiv und bei Registrierungsänderungen (Erst- und Folgeregistrierungen, Löschungen) ggf. zu berücksichtigen sind (abhängig vom Arbeitsgebiet).

2.3 Automatisierter Upload

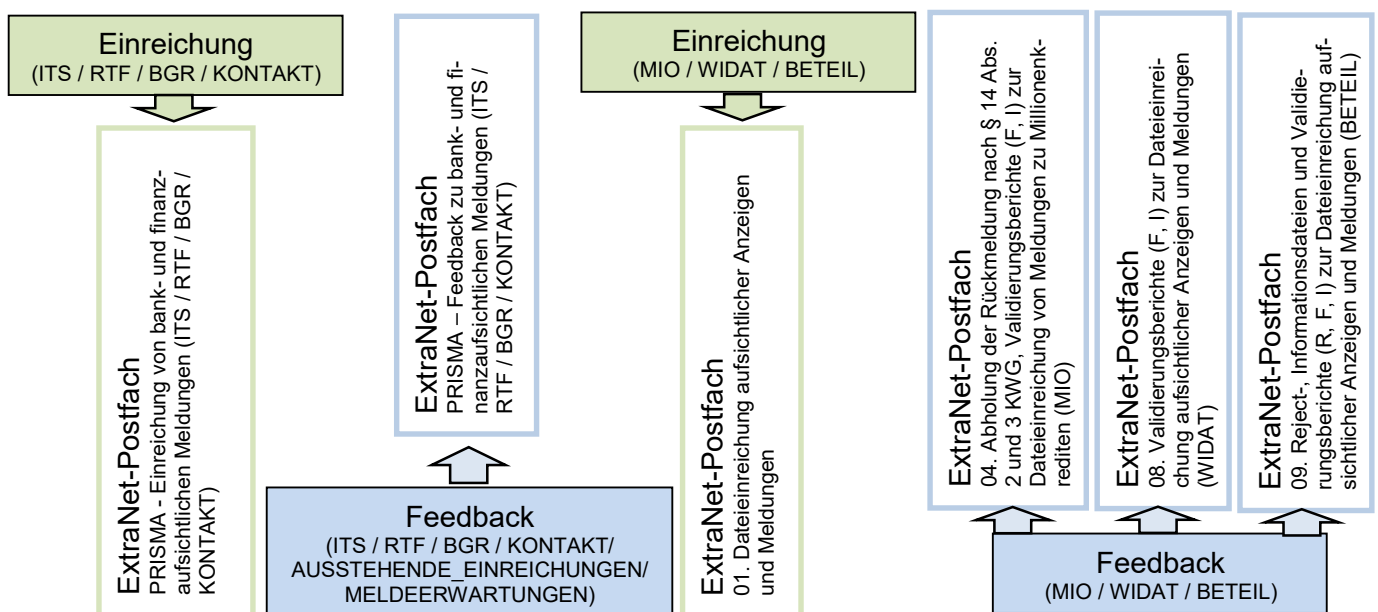
Für den automatisierten Upload von Dateien in das Einreichungspostfach benutzen Sie bitte den FTPOA (File Transfer Point of Access) "BAKPR". Weitere Informationen zum automatisierten Upload von Meldungen sind auf unserer Webseite hinterlegt: [ExtraNet-Dokumentation | Deutsche Bundesbank](#)

2.4 Rückmeldepostfächer

Es bestehen weiterhin unterschiedliche Postfächer für Rückmeldungen aus den einzelnen Arbeitsgebieten.

Im Zusammenhang mit der Meldestrecke „PRISMA“ wurde ein neues Rückmeldepostfach „PRISMA – Feedback zu bank- und finanzaufsichtlichen Meldungen (ITS / RTF / BGR / KONTAKT)“ eingerichtet.

2.5 Schematische Darstellung der Einreichungs- und Rückmeldewege



3 Dateinamenskonventionen

Die Dateinamen sind zwingend nach folgendem Muster auszugestalten:

Arbeitsgebiet.Dateiart.Gebernummer.Datum.Uhrzeit.(Service).Dateiendung
--

Dateieinreichungen, die nicht dem o.g. Muster entsprechen, können nicht verarbeitet werden und werden automatisiert mit Validierungsreport abgewiesen.

Die Meldedateien (xbml / xml) sind gezippt einzureichen – **WICHTIG**: In einem zip-Archiv darf sich nur eine xbrl-Meldung befinden (siehe auch Beispiele in diesem Dokument).

Arbeitsgebiet:

- ITS (Europäisch harmonisiertes Meldewesen)
- RTF (Risikotragfähigkeit)
- BGR (Begründungen)
- KONTAKT (Kontaktinformationen)

Dateiart:

- A (Anzeigendatei)
- I (Information – Verwendung nur im Rahmen des Feedbacks von der Bundesbank an den Einreicher bei Meldungen, die keine Fehler oder Warnungen enthalten)
- F (Fehler – Verwendung nur im Rahmen des Feedbacks von der Bundesbank an den Einreicher bei Meldungen, die Fehler enthalten)
- W (Warnungen – Verwendung im Rahmen des Feedbacks von der Bundesbank an den Einreicher bei Meldungen, die Warnungen enthalten sowie zur Einreichung der Begründungen)
- FW (Fehler und Warnungen – Verwendung nur im Rahmen des Feedbacks von der Bundesbank an den Einreicher bei Meldungen, die Fehler und Warnungen enthalten)

Testeinreichungen im Zusammenhang mit PRISMA (Arbeitsgebiete: ITS, RTF, BGR und KONTAKT) müssen nicht als solche gekennzeichnet werden. Für Kundentests wurde eine separate Testumgebung in der ExtraNet-Abnahme-Umgebung eingerichtet.

Darüber hinaus werden im Rückmeldepostfach Mitteilungen vom Typ I (Information) zu ausstehenden Einreichungen sowie zur Meldeerwartung bereitgestellt. Obwohl diese Mitteilungen keinem der o. g. Arbeitsgebiete ausschließlich zugeordnet werden können, erhalten diese zur besseren Unterscheidung von anderen Rückmeldungen im Feld Arbeitsgebiet die Bezeichner

- AUSSTEHENDE_EINREICHUNGEN (für Mahnungen)
- MELDEERWARTUNGEN (für entsprechende Vorabinformationen).

Gebernummer:

Melder oder Rechenzentrum / Dienstleister – 7-stellig

Datum:

Datumsangabe im Format YYYYMMDD

Wir empfehlen als Datum den Meldestichtag anzugeben.

Bei der „Mitteilung Meldeerwartung“ wird je nachdem, ob es sich um eine Information zum Meldestichtag oder zum Einreichungstichtag handelt, der Melde- oder der Einreichungstichtag verwendet.

Uhrzeit:

Uhrzeitangabe im Format (hhmmss)

Service (optionales Feld):

Das Feld kann optional mit bis zu 12 Zeichen belegt werden, mögliche Ausprägungen (A-Z, a-z, 0-9,-,_) , keine Punkte. Umlaute sind nicht zugelassen.

Dateiendung bei komprimiertem Einreichungsformat:

Auf der obersten Dateiebene (Archivdatei) ist nur die Dateinamenserweiterung **.zip** zulässig

Dateiendung bei unkomprimierter Einreichungsformat:

Es sind die Dateinamenserweiterungen **.vcf** (Kontaktdaten) und **.csv** (Begründungen) zulässig.

Beispielhafte Dateinamen je Arbeitsgebiet (Servicefeld ist optional)

Arbeitsgebiet ITS (xbrl)

Instituts-Einreichung

ITS.A.1234567.20231231.120000.CO_Ind.zip
ITS.A.1234567.20231231.120000.CO_Ind.xbrl

Rechenzentrums-Einreichung

ITS.A.9876543.20231231.120000.Co_Ind.zip
ITS.A.1234567.20231231.120000.CO_Ind.xbrl

Arbeitsgebiet RTF (xbrl)

Instituts-Einreichung

RTF.A.1234567.20231231.120000.RTF_Ind.zip
RTF.A.1234567.20231231.120000.RTF_Ind.xbrl

Rechenzentrums -Einreichung

RTF.A.9876543.20231231.120000.RTF_Ind.zip
RTF.A.1234567.20151231.120000.RTF_Ind.xbrl

Arbeitsgebiet BGR (csv)

Instituts-Einreichung

BGR.W.1234567.20231231.120000.csv

Rechenzentrums -Einreichung

BGR.W.1234567.20231231.120000.csv

Arbeitsgebiet KONTAKT (vcf)

Instituts-Einreichung

KONTAKT.A.1234567.20231231.120000.vcf

Rechenzentrums -Einreichung

KONTAKT.W.1234567.20231231.120000.vcf

Mitteilungen vom Typ AUSSTEHENDE EINREICHUNGEN (pdf, json)

AUSSTEHENDE_EINREICHUNGEN.I.1234567.20240415.030005.pdf
AUSSTEHENDE_EINREICHUNGEN.I.1234567.20240415.030005.json

Mitteilungen vom Typ MELDEERWARTUNGEN (pdf, json)

MELDEERWARTUNGEN.I.1234567.20240823.040019.pdf
MELDEERWARTUNGEN.I.1234567.20240823.040019.json

Legende:

9876543 steht beispielhaft für die Pseudokreditgebernummer (technische Gebernummer) eines RZ/Dienstleisters

1234567 steht beispielhaft für die Kreditgebernummer eines Instituts

Im Rahmen der Dateieinreichung ist darüber hinaus Folgendes zu beachten:

- Der Dateiname eines im ExtraNet hochgeladenen Zip-Archives darf nicht mehr als 44 Zeichen beinhalten.
- Die xbrl-Meldedatei innerhalb des eingereichten Zip-Archivs muss den gleichen Namenskonventionen folgen.
- Die Arbeitsgebietsangabe in der Bezeichnung der Zip-Datei muss der Arbeitsgebietsangabe der darin liegenden Meldedatei entsprechen.
- Es darf kein Verzeichnis innerhalb des Zip-Archivs enthalten sein; in einem zip-Archiv darf sich nur eine einzelne Datei (xbrl-Meldung) befinden.

4 Ansprechpartner

ITS, RTF, BGR, und KONTAKT

E-Mail: prisma@bundesbank.de

AUSSTEHENDE EINREICHUNGEN, MELDEERWARTUNGEN

E-Mail: DQS-ITS@bundesbank.de